Beschlussvorlage
Vpl/042/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Verkehrsausschuss	26.06.2025	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Vermeidung von Störungen und Unfällen im Straßenbahnverkehr

Anlagen:
Entscheidungsvorlage
Übersicht aller Pläne

Sachverhalt (kurz):

Besondere Bahnkörper und abmarkierte Gleisbereiche verbessern seit Jahren die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Straßenbahnverkehrs in Nürnberg. Nur durch Markierungen abgetrennten Flächen werden allerdings regelmäßig von anderen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern ignoriert.

Dieser Missstand führt zu Unfällen und Behinderungen und in der Folge zu Ärger bei den Fahrgästen wegen Verspätungen, Fahrtausfällen oder Schienenersatzverkehr und letztlich zu Fahrgastverlusten. Zudem beklagt die VAG sehr hohe Kosten und Standzeiten von Fahrzeugen für die Reparatur.

Gemeinsam mit der VAG hat die Verwaltung die Stellen, an denen es regelmäßig zu Unfällen und / oder Verzögerungen kommt, analysiert und schlägt nun umfangreiche Abhilfemaßnahmen vor.

Das Überfahren von abmarkierten Bereichen soll gezielt an ausgewählten Stellen durch die Montage von Kunststoffpfosten unterbunden werden. In der Entscheidungsvorlage werden der Sachverhalt und die Örtlichkeiten genauer dargestellt. In der Beilage finden sich konkrete Skizzen und Pläne.

Mit Beschluss des Verkehrsausschusses kann eine rechtssichere Umsetzung ermöglicht werden.

Es ist vorgesehen, die Maßnahmen ab Herbst 2025 sukzessive umzusetzen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☒ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **VAG**

☒ **SÖR**

☐

Beschlussvorschlag:

Zur besseren Einhaltung der Verkehrsregeln an durch Markierung abgetrennten Fahrbahnbereichen beschließt der Verkehrsausschuss die in der Tabelle der Entscheidungsvorlage aufgelisteten 23 Maßnahmen mit den Plänen bzw. Planänderungen mit den Nummern:

(1) 2.2654.2.1; (2) 2.2541.2.2; (3) 2.2365.2.2; (4) 2.2348.2.1; (5+19) 2.2223.2.3; (6) 2.2659.2.2; (7) 2.2346.2.2; (8) 2.2660.2.1; (9) 2.2661.2.1; (10) 2.2662.2.2; (11) 2.2662.2.1; (12) 2.2522.2.1; (13) 2.2656.2.1; (14) 2.2663.2.1; (15) 2.2617.5.1; (16) 2.2655.2.2; (17) 2.2655.2.1; (18) 2.2664.2.1;
(20) 2.2365.2.1a; (21) 2.2657.2.1; (22) 2.2658.2.1; (23) 2.2659.2.1.

Die Verwaltung wird zur sukzessiven Umsetzung ab Herbst 2025 beauftragt.